

Brief von Georg Kolbe an Ruth Hueter



Samlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Ruth Hueter
Datierung	23.04.1942
Umfang	1 Briefkarte
Erwerbung	Schenkung aus Privatbesitz, 1989
Inventarnummer	GK.586
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1546621
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Inhaltsangabe

Der erste Guss der "Großen Knienden" wurde 1936 von der Gladbacher Feuerversicherung der Stadt Mönchengladbach geschenkt und vor der Kaiser-Friedrich-Halle aufgestellt. Sie wurde im Krieg eingeschmolzen. Kolbe schuf 1935 das "Porträt Ruth Jeremias". Ruth Hueter [geb. Jeremias] stand auch Modell für die Figur der "Großen Knienden".

Dank für die Glückwünsche. Zu seiner Figur "Große Kniende" von 1935/36 schreibt Kolbe: "Die Gr. Kn. ist z. Zt. nach d. Rheinland gekommen, ein. 2. Guss schenkte ich meiner Vaterstadt [Waldheim]."

Transkription

[Bildpostkarte]

[Abbildung: Großes Atelier Sensburger Allee mit Blick in den Skulpturengarten im Winter, Gartenansicht]

Seite 2

23.IV 42

Verehrte Frau Hüter,
haben Sie herzlichen Dank
für die frdl.[freundlichen] Wünsche, die mich
sehr freuten, ebenso wie über -
haupt eine Nachricht (und bes.
eine so gute) von Ihnen. Die
Gr. Kn.⁽¹⁾ [Große Kniende] ist z. Zt.[zur Zeit] nach d. Rheinland

G K
M

Georg Kolbe Museum, Berlin 27.04.2026

gekommen, ein.[einen] 2. Guss schenkte ich
meiner Vaterstadt. Leider bin ich
inzw.[inzwischen] bedenklich alt geworden. Mit
allen guten Wünschen
Ihr Georg Kolbe

Anmerkungen

(1) Werk Georg Kolbes, "Große Kniende",
1935/36